

Pressemitteilung

12. + 13. März 2022 – 17. „Tag der offenen Töpferei“ – deutschlandweit

vielfältig, einzigartig, nachhaltig
Ein Wochenende im Zeichen des TONs und der KERAMIK

**Lust auf Keramik wecken 27 Keramikerinnen und Keramiker
mit Führungen, Vorführungen und Mitmachaktionen für NRW**

Über 500 Töpfer:innen und Keramiker:innen aus ganz Deutschland nehmen **am Samstag, 12. und am Sonntag, 13. März 2022 jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr** zum 17. Mal am beliebten „Tag der offenen Töpferei“ teil. An vielen Orten mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm. Die Aktion steht unter dem bekannten Motto „SCHAUEN, ANFASSEN, STAUNEN – Keramik deutschlandweit“!

Auch in NRW können am zweiten Märzwochenende Freunde und Freundinnen des Töpferhandwerks, Keramikliebhaber:innen und Interessierte auf Entdeckungsreise gehen. In Ostwestfalen, im Münsterland, im Ruhrgebiet, im Ennepe-Ruhr-Kreis, am Niederrhein, in der Euregio, im Großraum Köln und im südlichen Rheinland öffnen 27 Töpfer:innen und Keramiker:innen zeitgleich die Türen ihrer Werkstätten und Ateliers. An beiden Tagen geben sie spannende Einblicke in eines der ältesten Handwerke der Menschheit, das brandaktuell und überraschend modern ist. Davon zeugen ihre einzigartigen, hochwertigen Produkte. Ob traditionell gedrehte Müslischale, stylisch designer Coffee-to-go-Becher, edel gefertigter Schmuck, fantasievoll gebaute Gartenstele oder experimentell modellierte Skulptur: Handgearbeitete Keramik liegt im Trend. Immer mehr Menschen entdecken ihre Liebe zur Keramik, bereichern und genießen ihren Alltag mit individuellen handgefertigten keramischen Produkten, freuen sich täglich über ihre tönernen Lebensbegleiter und ihre keramischen Schätze. Für immer mehr Menschen in NRW ist der „Tag der offenen Töpferei“ ein fester Termin, den sie nicht verpassen wollen, und zugleich der Auftakt in ein neues Keramikjahr mit zahlreichen Märkten und Ausstellungen.

Im Mittelpunkt des 17. „Tag der offenen Töpferei“ stehen Begegnung und Austausch. Besucher:innen dürfen sich vom „unscheinbaren“ Werkstoff Ton und seinen vielfältigen gestalterischen und künstlerischen Möglichkeiten faszinieren und inspirieren lassen. Anders als auf einem Markt oder in einer Ausstellung dürfen sie sich am 2. Märzwochenende zusätzlich auf Führungen durch Werkstätten und Ateliers oder Vorführungen diverser Arbeitstechniken, z. B. das Drehen an der Töpferscheibe, freuen. Auch das Brennen von Keramiken, etwa der faszinierende Rakubrand, gehört in manchen Werkstätten zum

Angebot. Ebenso kleine Workshops, die Groß und Klein dazu einladen, zu experimentieren und sich vom Material Ton wortwörtlich berühren und sich für die Schönheit und Wertigkeit des handgefertigten keramischen Produkts sensibilisieren zu lassen.

Folgende Keramiker:innen sind 2022 für NRW mit dabei: Jürgen Gerber-Albrecht (Dörentrup), Anja Kracht (Lemgo), Stephanie Ahn (Bielefeld), Andrea Wilser (Bielefeld), Katharina Dömer (Münster), Elke Krause (Coesfeld-Lette), Marlit Büren (Haltern am See), Peter Covaci (Xanten), Guido Zenke (Kerken), Sabine Krispin (Dinslaken), Christel Humpert (Bochum), Gisela Lücke (Unna), Ruth Weidenfeld (Schwelm), Petra Wolf (Brüggen-Bracht), Ruth Stark (B-Kelmis), Petra de Jong (Bergheim-Fliesteden), Frank Schillo (Köln), Ines Lang (Köln), Petra Goepen-Mihlan (Köln), Livia Wachsmuth (Köln), Brigitte Weitzer-Weitzell (Odenthal), Rolf Seebach (Much), Claudia Holzapfel (Troisdorf), Edle von Frantzius (Bornheim), Tina Ilga-Schierz (Bonn), Veronika Dietz (Königswinter), Sabine Moshammer (Linz a. Rhein).

Selbstverständlich öffnen alle Werkstätten und Ateliers nur unter Einhaltung der gültigen Hygiene- (Corona)vorgaben. Wer am 12. und am 13. März 2022 in seiner Region, seinem Bundesland oder in ganz Deutschland auf „Keramiktour“ gehen will, informiert sich bitte unter: www.tag-der-offenen-toepferei.de Weitere Informationen zum 17. „Tag der offenen Töpferei“ 2022 auch auf Facebook.

Kontakt für Rückfragen:

i.A. Dr. Kirsten Ulrike Maaß
Keramikerinnung Nordrhein

Fon: 04136 - 9118743
Mobil: 0152-05122000
E-Mail: tag.d.o.toepferei_NRW@web.de



2006 fand der erste „Tag der offenen Töpferei“ in NRW, Sachsen und Thüringen statt. In 2022 sind alle Bundesländer bis auf Bremen vertreten. Der „Tag der offenen Töpferei“ wird ehrenamtlich organisiert: in NRW von der Keramikerinnung Nordrhein. Die Teilnehmer:innen müssen hauptberuflich als Töpfer:innen, Keramiker:innen, Designer:innen oder Künstler:innen arbeiten. Für 2022 hat die Innung ein informatives Faltblatt herausgegeben. Es enthält die Adressen und Kontaktdaten aller Teilnehmer:innen sowie deren Programme. Anhand einer übersichtlichen Karte können Interessierte sich ihre ganz persönliche „Keramikroute“ zusammenstellen und somit mehrere Werkstätten und Ateliers gezielt kennenlernen. Zudem enthält das Faltblatt eine Liste mit den wichtigsten Keramikmärkten, die 2022 in NRW und in angrenzenden Bundesländern stattfinden. Darüber hinaus ist für 2022 ein dekorativer Jahreskalender zum „Tag der offenen Töpferei“ erschienen. Faltblatt und Jahreskalender liegen schon jetzt bei den Teilnehmer:innen und in einigen Keramikmuseen zur kostenfreien Mitnahme aus oder unter www.tag-der-offenen-toepferei.de zum Download bereit.